



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

**Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Cemal Bozoglu
u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Drs. 18/2868**

Aktivitäten und Strukturen des Vereins "Uniter e. V." in Bayern aufklären

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

Erkenntnisse über Aktivitäten und Strukturen des Vereins „Uniter e. V.“ in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag schriftlich über die Erkenntnisse der Sicherheitsbehörden über den bundesweit tätigen Verein „Uniter e.V.“ in Bayern zu berichten.

Dabei geht es insbesondere um die folgenden Fragen und Zusammenhänge:

- Aktivitäten, aktive Gruppen und Mitglieder des Vereins „Uniter“ in Bayern;
- Erkenntnisse über bayerische Vorstandsmitglieder des Vereins;
- Strukturen und Aktivitäten des „Uniter-Distriktes Süd“;
- Erkenntnisse über die Aktivitäten der „Uniter-Chatgruppe Süd“;
- Verbindungen des Vereins „Uniter e. V.“ zu rechtsextremen Kreisen in Bayern;
- Erkenntnisse über paramilitärische Übungen und Trainings von „Uniter e. V.“ auf bayerischem Territorium;
- Erkenntnisse über mögliche Waffenkäufe von Vereinsmitgliedern in Bayern;
- Erkenntnisse über geheime Waffendepots auf bayerischem Territorium;
- Erkenntnisse über die Einrichtung sog. „Safe-Houses“ in bayerischen Kommunen;
- Verbindungen bayerischer Sicherheitsbehörden zum Verein „Uniter e. V.“;
- Erkenntnisse über die Mitgliedschaft aktiver oder ehemaliger bayerischer Polizistinnen und Polizisten bzw. Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bayerischer Sicherheitsbehörden im Verein „Uniter e. V.“

Berichterstatlerin: **Katharina Schulze**
Mitberichterstatler: **Alfred Grob**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 9. Sitzung am 10. Juli 2019 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.

Dr. Martin Runge
Vorsitzender